

Gibt es überhaupt Vorteile vom Lehrerdasein in NRW?

Beitrag von „Kairos“ vom 27. April 2025 19:20

[Zitat von Humblebee](#)

[chemikus08](#) : Bei dem von dir genannten Herrn würde ich fast sagen, dass er seinen Beruf zum Hobby gemacht hat und nicht umgekehrt...

Für mich ist übrigens mein Privatleben auch wichtiger als mein Berufsleben, letzteres also zweitrangig. Nichtsdestotrotz würde ich - wie schon gesagt - nicht in einem Beruf rein des Geldes wegen arbeiten wollen, sondern er muss mir auch Spaß machen, da das Arbeitsleben halt einen großen Teil der Lebenszeit ausmacht.

Ich glaube auch, dass es idealerweise so sein sollte. Für viele ist es jedoch so, dass sich Beruf und Spaß grundsätzlich gegenseitig ausschließen, denn wir arbeiten, weil wir müssen. Ich kann nicht einfach spontan sagen: "Ach, scheiß drauf, heute mache ich nichts." Auch meine Hobbys machen mir nicht immer Spaß – erst recht nicht, wenn ich gezwungen wäre, sie jede Woche montags um 7:40 Uhr auszuüben. 😊